

Freitag, 14. Juni 2019 | um 10:30 Uhr | beim NDR |
Großer Sitzungssaal | Rothenbaumchaussee 132 | Hamburg

Vorschlag für die Wahl des*der Intendant*in

Der Verwaltungsrat hat dem Rundfunkrat gemäß §§ 18 Abs. 3 Ziff. 2, 28 Abs. 1 NDR Staatsvertrag einstimmig vorgeschlagen, Herrn Joachim Knuth mit Wirkung vom 13. Januar 2020 für die Dauer von sechs Jahren zum Intendanten des Norddeutschen Rundfunks zu wählen.

Grundsatzdiskussion Entwicklungsplan

Die Vorlage des Intendanten zum Entwicklungsplan 2020 hat der Verwaltungsrat zustimmend zur Kenntnis genommen. Im Rahmen einer Grundsatzdiskussion, die der Vorbereitung der endgültigen Fassung des Entwicklungsplans dient, hat sich das Gremium mit den Herausforderungen, denen sich der NDR in den kommenden Jahren stellen muss, und den Schwerpunkten, die seine strategische Ausrichtung prägen werden, befasst.

Eine zentrale Aufgabe der nächsten Jahre wird sein, die Akzeptanz der NDR Angebote in Fernsehen, Hörfunk und Online zu sichern und möglichst viele Menschen im Norden zu informieren und zu unterhalten. Der Verwaltungsrat stimmt mit dem Haus darin überein, dass trotz strukturell wichtiger Projekte wie zum Beispiel dem Abriss von Haus 11, dem Neubau in Lokstedt oder auch crossmedialer Entwicklungsprozesse die Programmangebote des NDR weiterhin im Mittelpunkt stehen müssen.

Im Zusammenhang mit dem Entwicklungsplan haben die Mitglieder des Verwaltungsrates auch den Risikoreport 2019 zur Kenntnis genommen. Akute Risiken liegen für den NDR maßgeblich in der Durchsetzbarkeit von Beitragserhöhungen ab 2021 und in den Ergebnissen der Arbeitsgruppe der Länder „Auftrag u. Strukturoptimierung der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten“.

Revisionsjahresbericht 2018

Auch den Bericht über die Schwerpunkte der Revision im Jahr 2018 und über die Tätigkeit der Anti-Korruptionsbeauftragten des NDR haben die Verwaltungsratsmitglieder zur Kenntnis genommen. Die Gremienmitglieder haben festgestellt, dass sowohl die Einzelprüfungen als auch die Nachschauen und die regelmäßig wiederkehrenden Prüfungen der Revision keine schwerwiegenden Feststellungen und Mängel ergeben haben. Der Anti-Korruptionsbeauftragten sind im Jahr 2018 vier anonyme Hinweise zugegangen. Die Überprüfung ergab jedoch keine Anzeichen auf eine dolose Handlung oder auf konkret nachweisbare Korruptionsbezüge.

Personalien

Auf Vorschlag des Intendanten hat der Verwaltungsrat folgenden Personalien zugestimmt:

Abschluss eines Vertrages mit Frau Ulrike Deike als Verwaltungsdirektorin.

Abschluss eines Vertrages mit Frau Anja Reschke als Leiterin des Programmbereichs Kultur und Dokumentation.

Abschluss eines Vertrages mit Frau Claudia Spiewak als Leiterin des Programmbereiches NDR Info / Chefredakteurin Hörfunk und stellvertretende Hörfunkprogrammleiterin.

Abschluss eines Vertrages mit Herrn Dr. Ludger Vielemeier als Leiter des Programmbereiches Hörfunk im Landesfunkhaus Niedersachsen und stellvertretender Direktor des Landesfunkhauses Niedersachsen.

Abschluss eines Vertrages mit Herrn Thorsten Hapke als Leiter des Programmbereiches Fernsehen im Landesfunkhaus Niedersachsen.

gez. Ulf Birch – Vorsitzender des NDR Verwaltungsrates
Hamburg, 15.06.2019